



Einbauanleitung - Betriebsanweisung:



Komfort-Armatur Schweres Messing, verchromt, komplett und montage-fertig mit armaturintegrierter Infrarotsensorik

Gesamthöhe ab WT	iPuri S	175 mm
	iPuri SH	285 mm
Ausladung	iPuri S	120 mm
	iPuri SH	175 mm
Basisdurchmesser	iPuri S/SH	53 mm
Schnellbefestigung für Platten bis 30 mm; Stichmaß		34 mm

Zuleitungen:
2 Zuleitungsflexschläuche x ca. 350 mm x 3/8" Ü-Mutter
Kabel mit IP68-Stecker ca. 500 mm zur Energierversorgung
Kabel mit Faston-Stecker ca. 500 mm zu den Magnetventilen, Kabelbrücke zwischen den Magnetventilen.
2 Eckventil-Filter-Einsätze sind beigelegt.
Diese sind unbedingt einzusetzen, um Verschmutzungen und Garantieverlust zu vermeiden.

Betriebselektronic:

LOex Donau 12VDC (Code-Nr. E8A) 9W
Energieversorgung über Steckernetzteil bzw. LTrafo, Zuleitungen ca. 500 mm.

LOex Weser 6VDC (Code-Nr. E9A) 2W
Energieversorgung über ext. Batteriecontainer für 4x1,5 AA-Alkalibatterien oder Steckernetzteil.

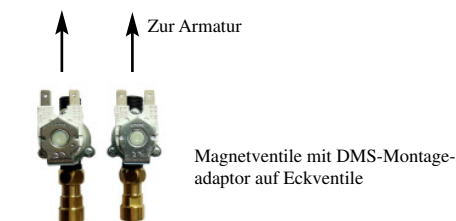
Stabiles Magnetventil 2x3/8" AG 12VAC/DC Flachstecker (**LOex Donau**)
Bi-Stabiles Magnetventil 2x3/8" AG 6VDC Flachstecker (**LOex Weser**)

Betriebsdruck 0,3-10 bar.; Empf. Fließdruck 3bar.
Theor. Durchflußmenge bei 3bar Fließdruck ca. 19l/Min
Max. Betriebstemperatur Wasser ca. 90°.
Empfohlene Betriebstemperatur ca. 65°C.

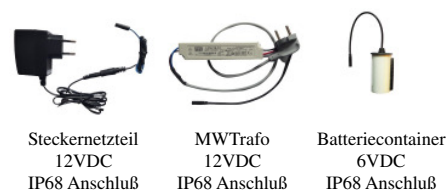
Die Magnetventile werden mittels VS-Montageadapter (mit RüVe, Filter) direkt auf die Eckventil gesetzt.

Nach Adaption auch für drucklosen Boiler geeignet.

*System Patent- u. Gebrauchsmusterrechtlich geschützt.



Energieversorgungsmöglichkeiten -



1. Armatur einsetzen und befestigen. Keine Gewalt beim Festziehen des Schnellverschlusses anwenden !
2. **Zuleitungen spülen (minimum 40 Ltr.)**
Zulauffilter in die Eckventile einsetzen !
Ohne eingebaute Zulauffilter erlischt die Garantie.
3. Magnetventile mittels DMS-Montageadapter auf Eckventilen befestigen. Auf Dichtung achten !
4. Magnetventile mit Kabelbrücke verbinden und ein Ventil mit dem Ventilkabel der Armatur verbinden, an anschließen.
5. Das Energiekabel der Armatur an den Trafo anschließen.
6. Trafo ans Netz anschließen.
7. Eckventile aufdrehen.
8. Die Armatur ist betriebsbereit.
9. Aus dem Messbereich des Sensors gehen.
Die Sensor-LED blinkt und mißt sich dabei selbst ein.
Nach dem Erlöschen ist die Armatur betriebsbereit..

Achten Sie darauf, daß keine anderen Sensoren (z.B. Türen) und direktes Sonnenlicht in den Sendebereich streuen.

10. Gewünschte Fließmenge und -temperatur am Hebel bzw. an der Rastbuchse - entsprechend Ausführung - einstellen.
Änderung der Gesamtdurchflußmenge und des Mischverhältnisses entsprechend Bedienungsanleitung Kartusche.

Modell V: Nach Einstellen von Fließmenge und Temperatur Verstell-schutzkappe aufschrauben, die mit der rückwärtig positionierten Feststellschraube gegen Abdrehen gesichert wird.
Zum Ändern von Fließmenge und Temperatur muß die Kappe wieder abgenommen, die Einstellungen geändert und dann wieder angebracht werden.



Für die Aktivierung und Einstellen des Legionellenspülprogramms sowie zur Adaption elektronischer Parameter (Reichweite, Laufzeiten und Intervalle, Ein/Aus) ist die **optionale Remote-Control** einzusetzen.

Wegen unterschiedlicher Wasserqualitäten ist die regelmäßige Überprüfung und Reinigung der Filter empfohlen.



LOTZ Exim Trading

Sensortechnik für Küchen-, Catering-, Labor- und Sanitärbereiche.

Es gibt nur wenig, was sich so bezahlt macht. - Für Sie und unsere Umwelt !



Die **Inbetriebnahme** erfolgt über den Anschluß an das Netz.

Einstellen der Menge/Druck, Temperatur

ACHTUNG: Diese Sensorarmatur besitzt eine Kartusche, wie ein gängiger Einhebelmischer.

Fließmenge/Druck UND Temperatur werden über den Bedienhebel eingestellt. Das Gesamtmischverhältnis wie -durchflußmenge können an der Kartusche adaptiert werden.

Einstellen der Reichweite(Empfindlichkeit) bzw. elektronische Parameter sowie die Aktivierung und Programmierung des Legionellenspülprogramms erfolgt über die optionale Remote Control

Zum Betrieb:

Die Hand ist ruhig vor den Sensor zu halten.

Wird der Sensor zugestellt bzw. durch Kaugummi verklebt, unterbricht die Sicherheitsabschaltung den Wasserzufluß

Im Wasser und den Wasserleitungen befinden sich immer Eintragungen: deshalb ist es wichtig **regelmäßig** die Schmutzfänger zu prüfen und zu reinigen.

Beauftragen Sie jemandem in Betrieb mit dieser Aufgabe.

Folgende Hinweise gelten grundsätzlich für jede Sensor-Armatur.

Fehlerquellen:

Mangelnde Sorgfalt beim Einbau vor Ort - insbesondere beim Einstellen auf die Licht- d.h. Arbeitsverhältnisse der Opto-Sensorarmatur.

Mangelnde Wartung bzw. Sauberhalten der Wasserzuflußleitung.

Die häufigste Fehlerquelle ist die Übergabe und Einweisung an diejenigen, die damit täglich arbeiten.

Denken Sie daran, daß die meisten nur auf Autobahnraststätten mit Sensor-Armaturen in Kontakt kommen.

Denken Sie daran, daß es nicht Aufgabe eines Kochs, Metzgers, einer Küchenhilfe, Hausfrau oder gar eines Gastes ist, sich über die Funktion einer Sensorarmatur Gedanken zu machen.

Deshalb: Zeigen Sie den Leuten vor Ort, wie die Armatur in Betrieb gesetzt bzw. bedient wird.

Mit Ruhe ist der Sensor zu aktivieren.

Weisen Sie den technischen Verantwortlichen ein.

Garantie:

Gemäß VOL erstrecken sich Gewährleistungsansprüche auf Mängel, die in einer Frist von 12 Monaten vom Zeitpunkt des Gefahren- übergangs an den Käufer gerechnet an auftreten.

Diese Frist ist eine Verjährungsfrist und gilt auch für Ansprüche auf Ersatz von Mangelfolgeschäden, soweit keine Ansprüche aus unerlaubter Handlung geltend gemacht werden.

Bewahren Sie daher Rechnung oder Lieferschein zum Kaufnachweis auf. Die Gewährleistungsrechte des Bestellers setzen voraus, daß dieser seinen Untersuchungs- und Rügeobliegenheiten ordnungsgemäß nachgekommen ist. Bei begründeten und anerkannten Beanstandungen behalten wir uns Ersatzlieferung oder Gutschrift vor. Will der Besteller Mängel an einer Lieferung selbst beseitigen, ist vorher unsere Zustimmung einzuholen. Im Falle der Ersatzlieferung ist die mangelhafte Kaufsache vor der Ersatzlieferung an uns zu übergeben.

Der Einbau hat nach VDE Vorschrift 0100 Teil 701 zu erfolgen und darf nur von ausgebildetem Fachpersonal ausgeführt werden.

Bei Garantieansprüchen ist die komplette Armatur an den Hersteller einzusenden. Als wasserführende Teile sind Perlator, Magnetventil, Vormischer, Filter, Rückflußverhinderer, Schläuche auch innerhalb der Garantiezeit vom kostenlosen Umtausch ausgeschlossen.

Sofern wir fahrlässig eine vertragswesentliche Pflicht verletzen, ist unsere Ersatzpflicht für Sach- u. - Personenschäden auf die Deck-ungssumme unserer Produkthaftpflichtversicherung beschränkt. Eine weitergehende Haftung auf Schadenersatz ist ausgeschlossen.

Jede weitere Verbindlichkeit und etwaige Ansprüche auf Vergütung von Schäden, Arbeitslöhnen, Frachtauslagen, Verzugsstrafen und dergl. - insbesondere wenn sie durch Verbringung des Kaufgegenstands an einen anderen Ort als den des Kaufvertragspartners der LOTZ Exim Trading sich erhöhen - lehnen wir ausdrücklich ab.

Eingriffe und Änderungen am Gerät haben das Erlöschen der Garantieansprüche zur Folge. Gleichfalls übernehmen wir keine Haftung für Schäden, die durch unsachgemäßen Einbau und Behandlung sowie durch physische, physikalische, elektrotechnische und chemische Einwirkung von außen entstehen -insbesondere durch Wasser, Wasserdampf und Vandalismus.

Feb 04.

Alle Rechte vorbehalten.

Häufige Störungen bei Sensorarmaturen:

Problem	eventuelle Ursache	Lösung
Wasser fließt dauernd	Reflexion durch Edelstahl Direkte Sonneneinstrahlung Magnetventil defekt Electronic defekt	Empfindlichkeit reduzieren - "- Reinigen, austauschen Electronic austauschen
Wassermenge zu gering	Eckventile zu wenig offen verstopft Schmutzfänger verstopft Auslauf-Perlator verstopft Fließdruck zu gering	Eckventile aufdrehen reinigen Reinigen Eckventile aufdrehen
Armatur tropft	Magnetventil defekt	Reinigen, Austauschen
Nur Warm- oder Kaltwasser	Jeweiliges Eckventil zu bzw. verstopft	Jeweiliges Eckventil öffnen bzw. reinigen
Wasser fließt nicht	Zuleitungen verdreht od. nicht angeschlossen Electronic nicht angeschlossen Eckventile geschlossen Filter verstopft Magnetventil defekt Sensor zu kurz eingestellt Sensor defekt Electronic defekt	Zuleitungen überprüfen u.korrigieren Electronic anschließen, alle Stecker überprüfen. Überprüfen, ob Batteriespannung vorhanden Eckventile öffnen Filter reinigen Reinigen, Austauschen Nachregeln Electronic austauschen Austauschen
		
Reinigen des Magnetventils: 1. Energieversorgung unterbrechen 2. Ventilkabel vom Ventil ziehen 3. Die Schrauben lösen und Spulenkörper abnehmen	4. Gummi-Membran herausnehmen und beidseitig sorgfältig reinigen. 5. Gehäuse reinigen 6. Membrane mit dem flachen Teil nach oben einsetzen.	7. Spulenkörper befestigen. Feder zuerst in die Bohrung einsetzen, dann Stößel mit schwarzem Ende nach vorn. Schrauben überkreuz festziehen. 8. Kabel anschließen. 9. Netz anschließen.

Technische Änderungen ohne Vorankündigung vorbehalten.

Stand Oktober 2025

iP S-Reihe BA_E8-E9 10_25_01

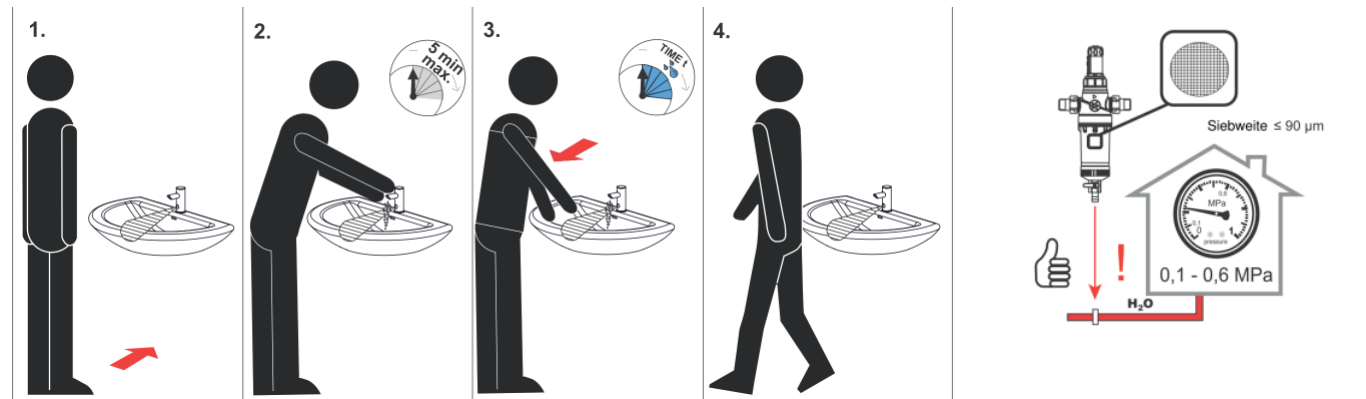


LOTZ Exim Trading

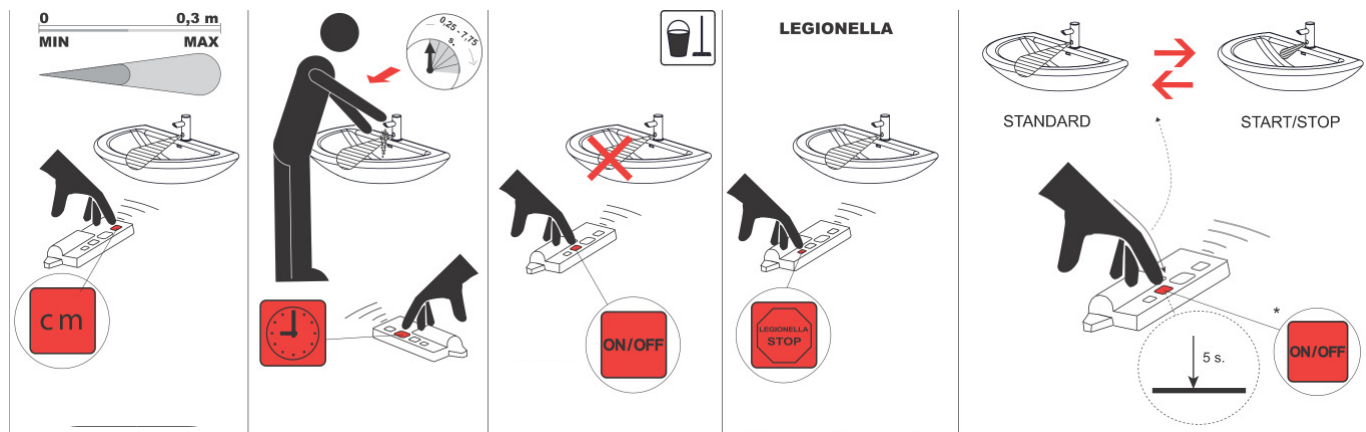
Sensortechnik für Küchen-, Catering-, Labor- und Sanitärbereiche.

Es gibt nur wenig, was sich so bezahlt macht. - Für Sie und unsere Umwelt !

Bedienungsanleitungsschema



Funktion Standard - Sicherheitsabschaltung nach 5 Minuten
 Veränderungsmöglichkeit der Laufzeit durch Fernbedienung (opt.)



Veränderungsmöglichkeiten durch Fernbedienung

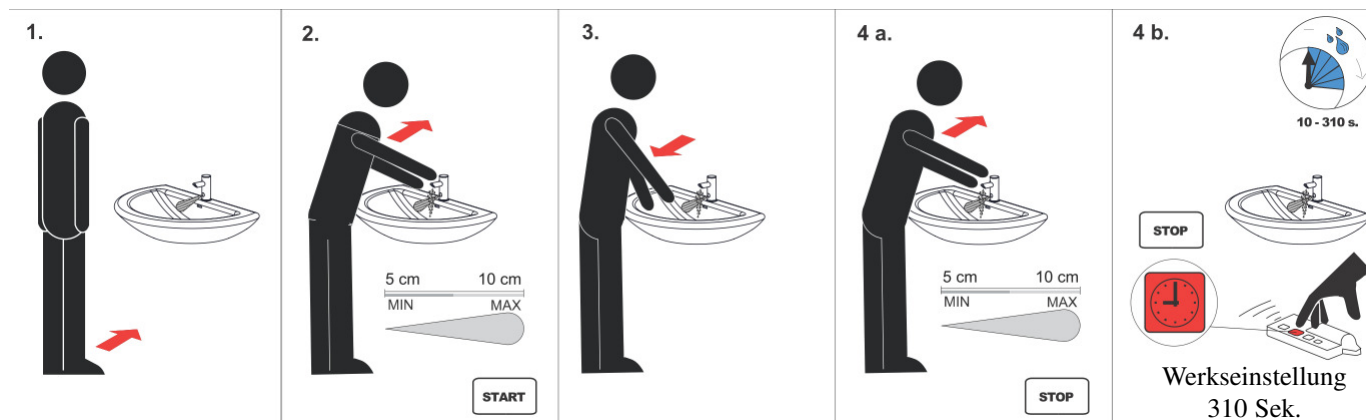
Reichweite
 0,1 - 0,3 m

Laufzeit 25 sec
 0,25 - 7,75 sec

Ein/Aus
 der Electronic

Legionellen
 Standard aus
 6 - 168 h

Veränderungsmöglichkeit Standard
 Start/Stop durch Fernbedienung



Ablauf Start/Stop



Remote-control - optional -

zum Adaptieren der elektronischen
 Parameter,
 zum Aktivieren und Programmieren
 des Legionellenspülprogramms.

Anzeige
 der Sensor-LED
 bei Batteriebetrieb
 zum
 Batteriewechsel

	Anzeige	Elektronik	Batteriewechsel
 0 - 10 % Kapazität	 0,5 1 1,5 x0,5 1 [s.]	Ein	Empfohlen
 0% Kapazität	 1 [s.]	AUS	Notwendig